

GeoSN

## Sachsenatlas ist mobil

**[01.02.2016] Über den neuen Sachsenatlas können jetzt optimierte Anwendungen und Kartendienste der Geodaten-Infrastruktur in Sachsen mobil aufgerufen werden.**

Geodaten für das Handy oder Tablet – der Staatsbetrieb Geobasisinformation und Vermessung Sachsen (GeoSN) hat den neuen mobilen Sachsenatlas auf dem 13. Sächsischen GIS-Forum (27. Januar 2016, Dresden) präsentiert. Mit dem Angebot lassen sich optimierte Anwendungen und Kartendienste der Geodaten-Infrastruktur in Sachsen über mobile Endgeräte aufrufen. BORISmobil zum Beispiel ist eine für Smartphone und Tablet konfigurierte Variante der kartenbasierten Anzeige und Abfrage aktuell verfügbarer Bodenrichtwerte in Sachsen. Darüber hinaus sind im mobilen Sachsenatlas Kartendarstellungen von historischen Karten oder Hohlraumgebieten abrufbar sowie Höheninformation, Verwaltungsdaten oder Wetterdaten. Die für Android und iOS optimierten Anwendungen werden direkt über einen Browser aus dem Internet geladen und können ohne Installation einer App auf dem mobilen Endgerät genutzt werden. Wie der Staatsbetrieb GeoSN mitteilt, unterstreicht Sachsen mit dem Angebot sein Anliegen, allen Bürgern, der Wirtschaft und der Verwaltung einen komfortablen und zentralen Zugang zum Geodaten-Angebot des Landes zu bieten. Seit 2014 stellt Sachsen zentrale IT-Komponenten und -Services im Bereich von Geo-Informationen über die E-Government-Basiskomponente Geodaten (GeoBAK) und deren zentralen Zugangspunkt, dem Geoportal Sachsenatlas, bereit. Um den Anforderungen aus den Bereichen E-Government und Geodaten-Infrastruktur gerecht zu werden, wird die GeoBAK laut der Meldung kontinuierlich angepasst und weiterentwickelt.

(an)

Stichwörter: Geodaten-Management, GeoSN, Sachsenatlas, GeoBAK, BORISmobil, GIS-Forum, Sachsen